

Berufliches Übergangsjahr (BÜJ)

Maßnahme zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung nach § 45 SGB III



Diese Maßnahme wird durch die Agentur für Arbeit unterstützt.

Das „Berufliche Übergangsjahr“ ist ein gemeinsames Modellprojekt des bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst und der Regionaldirektion Bayern der Bundesagentur für Arbeit für junge Menschen unter 25 Jahren mit Fluchthintergrund. Ziel ist der erfolgreiche Übergang in eine betriebliche Ausbildung.

Teilnehmer können junge Menschen unter 25 Jahren sein, die folgende Voraussetzungen erfüllen:

Asylbewerber mit hoher Bleibewahrscheinlichkeit oder geduldete Ausländer mit hoher Bleibewahrscheinlichkeit oder Ausländer mit Aufenthaltserlaubnis oder Ausländer, die im Rahmen des Familiennachzuges nach Deutschland gekommen sind und eine Aufenthaltserlaubnis nach § 27 Abs. 5 AufenthG besitzen.

Voraussetzung sind hinreichende Sprachkenntnisse der deutschen Sprache (um den Inhalten der Maßnahme folgen zu können).

Ablauf:

Der berufsbezogene Deutschunterricht findet mit 17 Schulstunden an der Europa-Berufsschule Weiden statt. Daran schließen sich 22 Stunden fachtheoretischer und fachpraktischer Unterricht in verschiedenen Berufen. Ab Mitte Januar 2018 sollen die ersten Erfahrungen in Betrieben gemacht werden. Begleitet werden die Teilnehmenden durch Sozialpädagogen. Die Maßnahme endet am 27.07.2018.

Die Maßnahme findet beim Kolping-Bildungswerk in der Robert-Bosch-Str. 5, 92637 Weiden statt.

Ihr persönlicher Ansprechpartner ist Frau Wolf.

Sie ist zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:



Montag bis Donnerstag von 08:00 Uhr – 17:00 Uhr

Freitag von 08:00 Uhr – 15:00 Uhr

Telefonnummer: 0961/39005-0

Fax: 0961/39005-20

E-Mail: weiden@kolping-ostbayern.de